

Los Solidarios de Liechtenstein
schaedler.linus@hotmail.com
Bangarten 11
9490 Vaduz
+41 78 801 13 35



LOS SOLIDARIOS DE
LIECHTENSTEIN

Triesenberg, 19. Dezember 2024

Verwendungsbericht

Sehr geehrte Damen und Herren
geschätzte Waltraud, Geschätzter Werner

Zuerst möchten wir uns nochmals herzlich für Eure Unterstützung und Begleitung während der spannenden Projektzeit mit den engagierten Schülern und Lehrpersonen bedanken. Es hat sich für uns nicht nur finanziell gelohnt, sondern es war auch eine bereichernde Erfahrung uns mit den interessierten Schülern und Lehrpersonen auszutauschen und deren Einsatz für eine gute Sache und ein gemeinsames Ziel zu verfolgen.

1. Spendeneingang

Der Betrag von CHF 61'150.- ist am 02. September 2024 auf unserem Spendenkonto bei der VP Bank eingegangen. Dies stellt mit Abstand die grösste Spende dar, die wir seit der Vereinsgründung erhalten haben. Wir sind uns der Verantwortung, die mit der Höhe der Summe einhergeht, bewusst.

2. Spendenkampagne RSB

Die durchgeführte Spendenkampagne der Realschule Balzers war von grossem Engagement und Kreativität seitens der Schüler und Lehrer gekennzeichnet. Die Schüler waren sehr an unserem Projekt interessiert und stellten auch grundsätzlich interessante Fragen über wirtschaftliche, gesellschaftliche und strukturelle Problemstellungen in Lateinamerika.

Unsererseits wurde mehrfach erwähnt, dass die Schüler und Lehrpersonen der RSB willkommen sind, unsere Kindertagesstätte in Arequipa zu besuchen. Selbstverständlich setzt so eine Reise eine gewisse Lebenserfahrung voraus, weshalb den Schülern angeraten wurde, zuerst eine Ausbildung abzuschliessen.

3. Garantie: 100% der Spenden gelangen an das Projekt

Wie bereits kommuniziert, fliesst der gespendete Betrag zu 100% an die von uns unterstützte Kindertagesstätte Cuna Jardin in Arequipa, im Süden Perus. Es ist keine Besonderheit, dass wir

eine vollumfängliche Ankunft der gespendeten Mittel versprechen. Diese garantieren wir allen unseren Spendern.

Diese Garantie können wir daher abgeben, da unsere Administrations- und Verwaltungskosten sehr gering sind und durch Mitgliederbeiträge und Veranstaltungsertrag gedeckt werden können.

4. Projektverantwortung vor Ort

Die Leiterin unserer Kindertagesstätte heisst Marianela Amelia Bustinza Fuentes. Wir nennen sie nur „Señóra Marianela“ und haben sehr häufigen Kontakt zu ihr. Meist unkompliziert per WhatsApp Nachrichten oder WhatsApp-Anrufe.



Vorstandsmitglied Marc, Sra. Marianela mit einem betreuten Kind, Co-Vereinspräsident Linus, Co-Vereinspräsident Markus



Sra. Marianela in ihrem Büro

5. Zeitraum und Koordination der Überweisungen

Der Vorstand hat in Koordination mit der Leiterin Sra. Marianela beschlossen, den Betrag in mehreren Tranchen auszuzahlen. Dies bringt mehrere Vorteile mit sich. Die Summe als ganzes wäre für die Verantwortlichen vor Ort zu hoch um diese zu koordinieren und budgetgerecht zu planen. Bezüglich Budgetfragen ist der Vorstand unseres Vereins seit deren Gründung federführend, da das Hauptaugenmerk von Sra. Marianela und ihrem Team bei der hingebungsvollen Betreuung vor Ort liegt.

Seit der Spendenentgegennahme wurden in regelmässigen Abständen rund CHF 25'000 US Dollar (Referenzwährung) überwiesen. Dies entspricht etwas über 30% des Gesamtbetrages. Unsere Planung sieht eine tranchenweise Überweisung bis zum August 2026 vor. Somit ist unser Ziel, alle Mittel etappenweise in einem Zeitraum von zwei Jahren an unser Projekt zu überweisen.

6.1 Spendenverwendung: Aufrechterhaltung der bestehenden Anzahl Betreuungsplätze

In der Cuna Jardin werden Kinder aus bedürftigen Familien ganztätig kindgerecht betreut und mit einem Mittagessen gestärkt. Sie werden auf die Schulzeit vorbereitet und werden wenn nötig sogar medizinisch versorgt.

Aufgrund von finanziellen Engpässen und der allgemein politisch und wirtschaftlich instabilen Situation in Peru, ist die Anzahl betreuter Kinder ein fortlaufendes Thema. Jedes neu aufgenommene Kind, bringt zusätzliche Kosten mit sich. Die meisten Eltern können lediglich einen symbolischen Betrag für die Betreuung ihres Kindes bezahlen.

Der sehr grosszügige Spendenbetrag ermöglicht uns, die Zahl der betreuten Kinder mittelfristig aufrecht zu erhalten, was für viele betroffene Familien eine grosse Entlastung darstellt. Freigewordene Plätze, welche durch die Beendigung der Pflichtschulzeit der Kinder entstehen, können so neu vergeben werden.

Die vollumfängliche Betreuung mit den drei Teilprojekten kann aufrechterhalten werden. Die drei Teilprojekte bilden zusammen ein ganzheitliches, sich ergänzendes Projekt.

1. La Cuna - Die Kindertagesstätte für drei bis fünfjährige Kinder

Die Kinder erleben einen geordneten und gut strukturierten Tag:

- kindgerechter Unterricht (Zählen, einfache geometrische Formen, Singen, Geschichten erzählen/hören)
- auf dem Pausenplatz zu spielen
- Kostenloses Mittagessen und anschliessendes Mittagsschläfchen

2. Biblioteca Escolar - Nachmittagsbetreuung für Schulkinder

Nachmittagsbetreuung für bereits schulpflichtige Kinder (5 bis 12 Jahre):

- Prüfungsvorbereitung
- Unterstützung bei Hausaufgaben
- Kostenloses Mittagessen

3. Vida en Familia – Prävention von häuslicher Gewalt/Familienproblemen

Familienbetreuung für schwierige Situationen:

- Rechtsbeistand für Unterhaltszahlungen
- Aufklärungsarbeit zur Prävention von häuslicher Gewalt)

Die Cuna Jardin hat ein Beteiligungssystem für die Eltern entwickelt. Mütter der Kinder helfen nach Möglichkeit (z.B. einen Tag pro Monat) in der Küche oder als Betreuungsperson in der Kindertagesstätte aus. Die Väter der Kinder bringen, wenn ihre momentane Situation es erlaubt, alle paar Wochen Lebensmittel vorbei (z.B. Reis, Kartoffeln oder Mais).

So werden die Angestellten der Cuna Jardin entlastet und die Eltern lernen die hingebungsvolle Arbeit der Cuna Jardin besser kennen.



unterstützte Familie



Spiele auf dem Pausenplatz



Im Klassenzimmer



Zwei Mädchen vor dem Nickerchen



Spielen auf dem Pausenplatz



Das Mittagsschläfchen

6.2 Spendenverwendung: Ausserordentliche Unterstützungsleistungen

Die Höhe des gespendeten Betrages ermöglicht uns weiterführende und ausserordentliche Unterstützungsleistungen der Cuna Jardin in wichtigen Bereichen.

Im letzten Quartal dieses Jahres konnten wir eine Überweisung realisieren, welche für die Familien der Kinder eine grosse Entlastung darstellt.

Mit einem Budget von umgerechnet etwas über 6'000 Franken konnte folgendes in der Cuna Jardin realisiert werden:

- Die Eltern wurden beim Schulbücherkauf unterstützt.
- Die Familien wurden beim Erwerb von Kleidung, einer Art Uniform für den Besuch der Kindertagesstätte unterstützt.
- Den Kindern konnte ein kleines Geschenk zu Weihnachten gekauft werden.
- Ein traditionell peruanisches Fest mit Musik und Unterhaltung sowie farbenfrohen indigenen Gewändern konnte veranstaltet werden.

Dies trägt in hohem Masse zum Gesamtkonzept der Entlastung von Familien in schwerer Armut bei.



Die meisten Kinder tragen die Uniformen



Ein Kind mit einem Geschenk zu Weihnachten



traditionelle Feier



farbenfrohe indigene Gewänder